

Die Wiederaufnahme der Beziehungen Rußlands zu den Mittelmächten.

Zürich, 24. April. Aus Moskau wird gemeldet: Der diplomatische Vertreter Deutschlands, Graf Mirbach, ist in Moskau eingetroffen und hatte eine längere Unterredung mit Lenin, der von seiner Erkrankung wieder hergestellt ist. Das Blatt „Nowyj Lutsch“ teilt über diese Konferenz mit, daß die Regelung einer Reihe wichtiger Fragen, die die Wiederaufnahme der Beziehungen zu Deutschland betreffen, Gegenstand der Konferenz bildeten. Der Austausch der Kriegsgefangenen und Zivilgefangenen sowie die Wiederaufnahme des direkten Post- und Telegraphendienstes zwischen Deutschland und Rußland wurden in erster Linie erörtert. Wie das Blatt weiter erfahren will, beabsichtigt die russische Regierung nunmehr, mit Beschleunigung die Ratifizierung des Friedensvertrages von Brest-Litowsk mit Oesterreich-Ungarn durchzuführen, um die offiziellen diplomatischen Beziehungen auch mit der Monarchie aufzunehmen. Man wünscht in Moskau, daß auch der diplomatische Vertreter Oesterreich-Ungarns dortselbst baldigst eintreffe, um anderseits die Anerkennung für den neuernannten russischen Botschafter in Wien zu erhalten.